

HSBI, Muster Information gem. Artt. 13 und 14 EU-DSGVO bei Erhebung personenbezogener Daten
HSBI, Die Datenschutzbeauftragte Dokumentenstand: 23.07.2025

Kontakt: datenschutzbeauftragte@hsbi.de

Datenschutzinformation - Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen von der Veranstaltung HSBI Transfer Tag

Version dieser Datenschutzinformation zur o. a. Verarbeitung: 1.0 vom 22.04.2026

Mit dieser Datenschutzinformation kommt die Hochschule Bielefeld – University of Applied Sciences and Arts (HSBI) für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13, 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) nach.

Hinsichtlich der weiteren verwendeten Begriffe, „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Dritter“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der EU-DSGVO verwiesen.

1. Kontaktdaten

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die HSBI, eine vom Land NRW getragene, rechtfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch die Präsidentin Frau Prof. Dr. Schramm-Wölk.

1.1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

HSBI

Die Präsidentin
Interaktion 1

33619 Bielefeld

Tel.: 0521 106-01

Web.: <https://www.hsbi.de>

1.2. Fachliche Ansprechperson für die Verarbeitung

Name: Pascal Humbert

E-Mail: pascal.humbert@hsbi.de

Tel.: 05211067761

Web.: <https://www.hsbi.de/personenverzeichnis/pascal-humbert>

1.3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die Datenschutzbeauftragte erreichen Sie postalisch unter der Adresse des Verantwortlichen oder wie folgt:

E-Mail: datenschutzbeauftragte@hsbi.de

Tel.: 0521 106-7743

Web.: <https://www.hsbi.de/datenschutzbeauftragte>

2. Verarbeitete personenbezogenen Daten und Zwecke

Im Rahmen der Veranstaltung HSBI Transfer Tag werden folgende personenbezogene Datenarten von Ihnen zu folgenden Zwecken erhoben und verarbeitet:

Zweck 1: Erstellung einer Teilnehmerliste

- Vorname
- Nachname
- Fachbereich
- Mailadresse

3. Rechtsgrundlagen

[Hinweis: hier muss die für den jeweiligen Zweck der Verarbeitung zutreffende Rechtsgrundlage genannt werden. In der Regel wird dies an der Hochschule die Aufgabenerfüllung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e oder eine Einwilligungserklärung lit. a sein. Es kann sein, dass alle Zwecke unter dieselbe Rechtsgrundlage fallen, dann kann die Rechtsgrundlage generell angegeben werden.]

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten für Zweck 1 ist Art. 6 Abs. 1 lit. e. EU-DSGVO. Die Verarbeitung erfolgt im Rahmen der Aufgabenerfüllung der Hochschule <gemäß HG NRW § 3. Abs.1

4. Datenübermittlungen

Ihre personenbezogenen Daten, die von der HSBI für die unter Abschnitt 2. genannten Zwecke verarbeitet werden, übermitteln wir grundsätzlich nicht an Dritte.

In Einzelfällen kann <darüber hinaus> eine Datenübermittlung an Dritte auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen, zum Beispiel eine Übermittlung an Strafverfolgungsbehörden zur Aufklärung von Straftaten im Rahmen der Regelungen der Strafprozessordnung (StPO).

Sofern technische Dienstleister Zugang zu personenbezogenen Daten erhalten, geschieht dies auf Grundlage eines Vertrages gemäß Art. 28 EU-DSGVO.

Es werden grundsätzlich keine personenbezogenen Daten in Länder außerhalb des europäischen Wirtschaftsraums und assoziierter Länder übermittelt (kein Drittlandtransfer). Sofern dies erforderlich sein sollte, informieren wir Sie gesondert.

[Hinweis zum o. a. Absatz zu Drittlandtransfer: hier muss die/der Verantwortliche für die Verarbeitung entweder sicherstellen, dass kein Drittlandtransfer erfolgt oder zu seinem Drittlandtransfer und dessen Rechtsgrundlagen transparent informieren!]

5. Dauer der Verarbeitung / Datenlöschung

Daten die für den HSBI Transfer Tag verarbeitet werden, werden 4 Wochen nach dem Ende der Veranstaltung gelöscht bzw. – wenn die Daten in Form von Papierdokumenten vorliegen – vernichtet.

6. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die EU-DSGVO gewährten Rechte geltend machen:

- das Recht auf **Auskunft**, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 EU-DSGVO) bei dem unter 1.2 angegebenen Kontakt,
- das Recht, die **Berichtigung** oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (Art. 16 EU-DSGVO),
- das Recht auf **Löschung** der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 EU-DSGVO,
- das Recht, nach Maßgabe des Art. 18 EU-DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen,
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen (für die Zukunft ab dem Zeitpunkt des **Widerrufs**). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO),
- das Recht auf **Widerspruch** gegen eine künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 EU-DSGVO.

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine **Beschwerde** bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 EU-DSGVO), zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen

Landesbeauftragten für Datenschutz und
Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: <https://www.ldi.nrw.de/>

7. Gültigkeit dieser Datenschutzinformation

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzinformation abzuändern, um sie gegebenenfalls an Änderungen relevanter Gesetze bzw. Vorschriften anzupassen oder Ihren Bedürfnissen besser gerecht zu werden. Diese Datenschutzinformation gilt in der jeweils zuletzt durch die Hochschule veröffentlichten Fassung (Versionierung und Datum s. o.).